

Ressort: Gesundheit

## Suchtbericht: Alkoholkonsum häufig Grund für Krankenhausaufenthalt

Berlin, 15.05.2015, 07:10 Uhr

**GDN** - Übermäßiger Alkoholkonsum ist in Deutschland einer der häufigsten Gründe für einen stationären Krankenhausaufenthalt. "Mit 338.204 Fällen lagen psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol, zu denen auch Alkoholvergiftungen zählen, an zweiter Stelle", berichtet das Nachrichtenmagazin "Focus" unter Berufung auf den neuen Drogenbericht der Bundesregierung.

Eine weitere alarmierende Zahl: Etwa 10.000 Babys kamen 2013 mit Schädigungen zur Welt, die durch Alkoholkonsum ihrer Mütter verursacht wurden. Wie das Nachrichtenmagazin weiter berichtet, hat sich die Lage bei Kindern und Jugendlichen leicht entspannt, bleibt aber besorgniserregend: 23.267 junge Menschen mussten 2013 wegen Alkoholproblemen im Krankenhaus behandelt werden. 2012 waren es noch 26.673. Die Zahl der Drogentoten ist zwar im vergangenen Jahr ganz leicht, auf 1.032 Fälle, angestiegen. Die Bundesregierung bekennt sich jedoch im Drogenbericht ausdrücklich zu lange umstrittenen Hilfsangeboten wie Spritzentauschprogrammen, Drogenräumen oder Kontaktläden. "Die langfristig sinkenden Zahlen der drogenbedingten Todesfälle zeigen", so heißt es in dem Bericht, dass diese Maßnahmen "wirksam sind".

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-54596/suchtbericht-alkoholkonsum-haeufig-grund-fuer-krankenhausaufenthalt.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619